

**Interessengemeinschaft
»13. Februar 1945« e.V.**

Postfach 160232

01288 Dresden

www.dresden1945.org

Pressemitteilung

Pressetermine zur Veranstaltung

»Lebenszeichen an Dresden – Treffen der Überlebenden des 13. Februar 1945«

7. Februar 2005

Sehr geehrte Damen und Herren,

ergänzend zu unserer Pressemitteilung vom 2.2.2005 dürfen wir Sie über die Möglichkeiten der Berichterstattung von unserer Veranstaltung »Lebenszeichen an Dresden – Treffen der Überlebenden des 13. Februar 1945« informieren.

Am 12. Februar 2005 laden die Mitglieder unseres Vereins, die Zeitzeugen des Zweiten Weltkrieges in unserer Stadt sind, die Überlebenden des 13. Februar 1945 in Dresden zu einem Treffen ein. Das Programm der Veranstaltung finden Sie im Anhang zu dieser Mitteilung.

Für Ihre Berichterstattung können wir folgende Möglichkeiten anbieten:

- 15 Uhr: **Pressekonferenz** mit den Veranstaltern und Überlebenden des 13. Februar 1945
Kleiner Saal des Hauses der Kirche (Dreikönigskirche), Hauptstraße 23.
Bitte an der Rezeption melden.
- ca. 15.45 Uhr bis 16.45 Uhr: **Gelegenheit zu Gesprächen mit Überlebenden** des 13. Februar 1945
Kleiner Saal des Hauses der Kirche (Dreikönigskirche), Hauptstraße 23.
Bitte an der Rezeption melden.
- 17 Uhr: **Veranstaltung »Schreiben als Widerstehen«** (siehe Programm)
Kirchenraum der Dreikönigskirche, Hauptstraße 23.
Bitte an der Rezeption melden.

Sollten Sie Fernsehaufnahmen planen, so bitten wir um eine Information per E-Mail an info@dresden1945.org.



Matthias Neutzner

Registriert unter der Nummer
VR 1297 beim Kreisgericht
Dresden

Konto 3120201765,
Ostsächsische Sparkasse
Dresden, BLZ 850 503 00

Entsprechend des
Freistellungsbescheids des
Finanzamtes Dresden I vom
4. September 2003 dient die
Interessengemeinschaft
ausschließlich und unmittelbar
steuerbegünstigten
gemeinnützigen wissenschaft-
lichen Zwecken im Sinne der
§§ 51 ff. AO und gehört zu den
durch §5, Abs. 1 Nr. 9 KStG
bezeichneten Körperschaften,
Personenvereinigungen und
Vermögensmassen.

Die Interessengemeinschaft ist
berechtigt, förmliche
Spendenbescheinigungen
auszustellen.

»Lebenszeichen an Dresden«

In Kürze begehen wir den 60. Jahrestag der Luftangriffe auf Dresden. Am 12. Februar 2005 laden die Mitglieder unseres Vereins, die Zeitzeugen des Zweiten Weltkrieges in unserer Stadt sind, alle Überlebenden des 13. Februar 1945 zu einem Treffen ein. Wir haben dem Tag die Überschrift »Lebenszeichen an Dresden« gegeben. Gemeinsam möchten wir uns erinnern und gemeinsam mit unserer Stadt und den Dresdnern in die Zukunft schauen.

Wir erinnern an die Zerstörung Dresdens, der so viele zerstörte Städte und getötete Menschen vorangegangen und gefolgt sind. Wir erinnern an das mühevollle Weiterleben, an Hoffnung und Wiederaufbau. Wir erinnern an das Geschenk von Versöhnung und friedlicher Gemeinschaft mit den ehemaligen Gegnern. Wir erinnern an unsere gemeinsame Überzeugung nach all dem Erlebten: "Nie wieder Krieg!"

Interessengemeinschaft

»13. Februar 1945« e.V.

Programm

»Lebenszeichen an Dresden«.

Treffen der Überlebenden des 13. Februar 1945

Sonnabend, 12. Februar 2005, Großer Saal des »Hauses der Kirche« (Dreikönigskirche), Hauptstraße 23, Dresden

- 13 Uhr: »Lebenszeichen an Dresden«
Gespräch der Überlebenden mit Oberbürgermeister Ingolf Roßberg, Oberlandeskirchenrat Dr. Christoph Münchow und anderen, moderiert von Dresdner Schülern
- ca. 14.30 Uhr: **Dresden – Texte und Musik**
Ein gemeinsames Programm von Schülern des Dresdner Heinrich-Schütz-Konservatoriums und der Rezitatorin Liselotte Gründel
- ca. 15.30 Uhr: **Dresden im Film**
Der Dresdner Kameramann Ernst Hirsch zeigt Filmausschnitte des unzerstörten Dresden, der Stadt im März 1945 und vom Wiederaufbau der Dresdner Frauenkirche.
- 17 Uhr: **Schreiben als Widerstehen**
(Öffentliche Veranstaltung im Kirchenraum der Dreikönigskirche)
Lesung aus Dresdner Briefen, Postkarten und Tagebucheinträgen des Jahres 1945 – ausgewählt und eingeleitet von Prof. Dr. Günter Jäckel. Es sprechen Zeitzeugen und Schüler des Dresdner Bertolt-Brecht-Gymnasiums
- Bis ca. 19 Uhr: **Offener Saal**
Gelegenheit zum Gespräch miteinander. Es können Getränke und ein kleiner Imbiss erworben werden.

Im Rahmenprogramm werden Führungen in der Frauenkirche, der Synagoge, dem Grünen Gewölbe, in der Altstadt und Inneren Neustadt angeboten. Am Abend des 12. Februar ist die Teilnahme an einem Kammerkonzert im Gemeindehaus der Jüdischen Gemeinde möglich.

Bitte beachten Sie:

Für die Teilnahme an dem Treffen und dem Rahmenprogramm ist eine **Voranmeldung notwendig!**

Die Anmeldung ist telefonisch unter **0351-84041804** (Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr) möglich.